



### Erststimme für Hermann Kues- Zweitstimme für die CDU



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Spelle, liebe Freundinnen und Freunde der CDU!

Am 27. September ist Bundestagswahl.

Und es geht um viel.

Es entscheidet sich, wie es in den nächsten Jahren in Deutschland und im Emsland weiter geht:

Die Wirtschaftskrise müssen wir als Chance nutzen. Die Rahmenbedingungen für Familien sind weiter zu verbessern.

Die Anliegen der Menschen unserer ländlichen Region sind meine Anliegen.

Wir brauchen eine Bundeskanzlerin Angela Merkel an der Spitze der Regierung.

Dafür brauchen wir möglichst viele Stimmen für die CDU.

Und auch ich bitte Sie als Direktkandidat ganz persönlich um Ihre Stimme, damit ich weiterhin wirksam Ihre Anliegen in Berlin vertreten kann.

#### Hermann Kues- Ihre starke Stimme im Bundestag

1. Ich stehe für eine Politik, die Menschen etwas zutraut. Eine Politik, die ermutigt, Dinge selbst anzupacken.

2. Grundlage meines politischen Handelns ist das christliche Menschenbild. Alle Menschen sind gleich wertvoll. Jeder hat eine faire Chance verdient, etwas aus sich zu machen.

3. Wir müssen unsere Einstellung in Bezug auf Familien positiver gestalten. Hin zu mehr Platz für Kinder in Familien und mehr

Platz für Familien in der Gesellschaft. Ich setze mich für eine familienfreundliche Arbeitswelt ein.

4. Politik ist für mich Leidenschaft. Aber ein Politiker, der nicht abheben will, muss möglichst normal leben. Dazu zählt freie Zeit zum Durchatmen und das Eingebundensein in Familie, Nachbarschaft, dörfliche Gemeinschaft. Das hat für mich einen hohen Stellenwert. Wer sich für die Menschen im Emsland einsetzen will, muss hier fest verwurzelt sein.



#### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Parteifreunde!

#### „Wichtiger Termin“

Am **Donnerstag den 03. September 2009** findet in Spelle, Hotel Krone um **19.30 Uhr** die diesjährige öffentliche Mitgliederversammlung der Samtgemeinde CDU Spelle statt, zu der ich Sie alle, auch Nichtmitglieder, recht herzlich einlade.

Als besonderen Höhepunkt dieser Mitgliederversammlung darf ich auf den Gastredner **Herrn David McAllister**, der Landes- und Fraktionsvorsitzender der CDU in Niedersachsen ist, hinweisen.

Einen Redner wie David McAllister, der seine Zuhörer auch mit aktuellen politischen Reden begeistern kann, sollte sich kein wahlberech-

tigter Bürger der Samtgemeinde Spelle entgehen lassen. Ich hoffe daher, Sie persönlich an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Hans Sandl  
(Vorsitzender)



## CDU-Fraktion informiert

Zur „Steigerung der Attraktivität Spelles als Ort zum Wohnen und Arbeiten“ hat ein Arbeitskreis verschiedene Ideen aufgegriffen. So wurde im Januar ein sehr gut besuchter Vortrag zum Thema „Photovoltaik- und Solaranlagen“ initiiert und für den Herbst ist ein weiterer Termin zum Thema „Energieeinsparung bei der Altbausanierung“ vorgesehen. Durch ein Altbaukataster mit dem Durchschnittsalter der Personen/Haushalt soll der zukünftig zu erwartende Verkauf oder die Sanierung von Häusern abgeschätzt werden. Dadurch

soll der Bedarf an neuen Baugrundstücken besser ermittelt und abgeschätzt werden. Es sollen Hausleerstände durch den demographischen Wandel vermieden werden.

Bei der Straßenbeleuchtung sollen weitere wirtschaftlich sinnvolle Einsparungen durch Austausch von alten Straßenbeleuchtungssystemen gegen energiesparende Systeme geprüft werden.

Weitere Themen waren die Weiterentwicklung des Bürgerparks durch neue Spielgeräte und im nächsten Schritt wird eine höhere At-

traktivität für die Senioren angestrebt. Siehe separaten Bericht.

Weiterhin soll die ärztliche Versorgung mit Fachärzten verbessert und die Ansiedlung eines Kleintierarztes unterstützt werden. Ferner sind Baumanpflanzungen unter Mitwirkung der Bürger z.B. aus Anlass einer Geburt oder Trauung geplant.

Demnächst soll eine aktive Befragung der Bürger „Was finden Sie gut und was vermissen Sie in Spelle?“ durchgeführt werden.

### Bürgerpark = Generationenpark

In der Gemeinde Spelle gibt es über 34 Kinderspielplätze.

„Wir setzen in punkto Familienfreundlichkeit viele einzelne Mosaiksteinchen, die letztendlich für ein familienfreundliches Klima in Spelle sorgen“, erklärte Bürgermeister Georg Holtkötter bei der Eröffnung der neuen Spiellandschaft im Bürgerpark. Ein Vorschlag der CDU-Fraktion ist, aufgrund der demografischen Entwicklung, aus dem Bürgerpark einen Generationenpark zu machen. Generationsübergreifende Spielplätze für Jung und Alt liegen derzeit voll im Trend.

„Wenn der Enkel rutscht, trainieren Oma und Opa an seniorengerechten Fitnessgeräten.“

Mehrgenerationen-Spielplätze sind Kommunikation- und Bewegungstreffpunkte mit Bänken und Tischen sowie z.B. Platz zum Boule spielen, Geschicklichkeits- und Gleichgewichtstraining. Alle Generationen sollten Raum für eigenes Tun und Entdecken, mit allen Sinnen, haben um nicht „abzustumpfen“. Es ist wichtig sich geistig und körperlich fit zu halten. Junge und alte Menschen wollen nicht „irgendwo“ sein, sondern „mittendrin“.



### Haushaltsberatungen 2010

„Wir müssen unsere Ausgaben unseren Einnahmen anpassen und nicht umgekehrt die Einnahmen dem anpassen, was wir ausgeben wollen.“

Unter diesem Motto bereitet sich die CDU-Fraktion auf die Beratung des Haushalts 2010 der Gemeinde und der Samtgemeinde Spelle vor. Da mit sinkenden Gewerbesteuererträgen gerechnet werden muss, sollen alle Ausgabenpositionen besonders auf den Prüfstand gestellt werden.

### Fertigstellung Hauptstraße

Mit besonderer Freude nimmt die CDU die Fertigstellung der neugestalteten Hauptstraße zur Kenntnis. Mit diesem Schritt zeigt sich, dass die Entlastung des Ortskerns durch die Umgehungsstraße eine erhebliche Verbesserung der Lebensqualität in der Gemeinde Spelle bewirkt hat. Aufgrund der Finanzierung der Maßnahme durch eigene Mittel konnte zugleich eine Aufnahme der Gemeinde Spelle in das Dorferneuerungsprogramm des Landes Niedersachsen erreicht werden. Ein großer Erfolg für die Gemeinde und ihre Bürgerinnen und Bürger!



## Lünne mit dem Fahrrad erkundet

Das Unternehmen „Lünner Fensterbau“ fand bei den Teilnehmern großes Interesse .



Der CDU-Ortsverband hatte alle Familien zu einer Fahrradtour durch die Gemeinde eingeladen. Aktuelle Themen und Vorhaben standen bei einer Fahrradtour durch Lünne ebenso im Mittelpunkt wie die idyllischen Ecken der Gemeinde.

Besonderes Interesse fand die Besichtigung des Unternehmens „Lünner Fensterbau“. Das Unternehmen hat sich im vergangenen Jahr im Gewerbegebiet „Westlich der B70“ angesiedelt. Zur Produktpalette des Handwerksbetriebes gehören insbesondere maßgeschneiderte Fenster und Haustüren, Rolläden, Wintergärten und Insektenschutz.

„Ausschlaggebend für die Firmenansiedlung war auf jeden Fall die direkte Anbindung des Gewerbegebietes an die B70 durch die Linksabbiegespur“, machten die Geschäftsführer Helmut Rensen und Kai Peitzmann auf die guten Standortvoraussetzungen aufmerksam.

Den Abschluss der Fahrradtour bildete ein gemütliches Beisammensein mit Grillen in der Emsländer Landhaus Brauerei. Hier erprobten sich die Teilnehmer auch an der Armbrustschießanlage. So hatten nicht nur einige Teilnehmer beim Armbrustschießen ins Schwarze getroffen, sondern auch die Organisatoren der informativen Fahrradtour.

### Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes-Lünne mit Neuwahlen

**Die Versammlung bestätigten die bisherigen Amsträger:** Magdalena Wilmes übt weiterhin ihr Amt der 1. Vorsitzenden aus. Ihr Stellvertreter ist Rudolf Löggers und Elisabeth Reiners wurde wieder zur Schriftführerin gewählt. Beisitzer sind: Ruth Beul, Ewald van Dülmen, Theo Dust, Leo Holterhus, Franz Schoppe, Bernhard Schröder, Maria Bunge, Maria Schulte.

Samtgemeindebürgermeister B. Hummel-dorf und Bürgermeister F. Schoppe gaben eine Zwischenbilanz der Halbzeit der laufenden Wahlperiode:

**Jugendzeltplatz Sandeetele** - Im Jahr 2008 wurden mit einem Investitionsvolumen von

50.000 Euro feste Übernachtungsmöglichkeiten im Form von Holzhütten auf dem Jugendzeltplatz errichtet. Jährlich rd. 4.000 Übernachtungen .

**Maritimes Wohnen** - Bislang hat die Fa. Bunte insgesamt 69 Baugrundstücke am Lünner See veräußert, 11 weitere Plätze sind für Interessenten reserviert. (Stand 22.6.09)

**Ausbau** der Beestenerstrasse, der Mühlenstrasse, von Wirtschaftswegen und Sanierung des Kindergartens.

Samtgemeindebürgermeister B. Hummel-dorf und Bürgermeister F. Schoppe erklärten “Viele wichtige Projekte sind bereits umgesetzt oder in Angriff genommen worden.“

## Schulstarterpaket – 100 Euro zum Schulbeginn

Kinder aus Familien mit geringem Einkommen erhalten zum neuen Schuljahr zusätzlich 100 Euro : für Schulmaterial.

Mit dem Konjunkturpaket II hat die Bundesregierung auch die Einführung eines sogenannten „Schulstarterpaketpakets“ beschlossen. Gezahlt wird jährlich zum Schuljahresbeginn. Gedacht ist das Geld vor allem für Schulmaterial wie z.B. Schulranzen, Hefte oder Sportbekleidung. Die Auszahlung erfolgt automatisch zusammen mit dem Arbeitslosengeld II oder dem Kinderzuschlag.

Anspruch haben auf das Schulstarterpaket haben bedürftige Schülerinnen und Schüler bis 25 Jahre, die eine allgemeinbildene Schule oder eine Berufsschule besuchen. Voraussetzung ist, dass die Schülerin, der Schüler oder mindestens ein im Haushalt lebender Elternteil Anspruch auf Arbeitslosengeld-II-Leistungen („Hartz IV“) haben.

Das Schulstarterpaket wird auch Kindern gezahlt, die Anspruch auf den Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz erhalten. In diesem Fall erfolgt die Auszahlung über die Familienkassen.

Für das Schulstarterpaket ist kein gesonderter Antrag nötig. Darüber hinaus wird diese Leistung auch nicht auf das Arbeitslosengeld II und das Sozialgeld angerechnet.

Gesetzliche Neuregelungen zum 01.08.2009  
<http://www.bundesregierung.de>

Die CDU Deutschland hat ihre Online-Kampagne um einen weiteren zentralen Baustein ergänzt. [www.mobil.cdu.de](http://www.mobil.cdu.de)

### Impressum:

**Herausgeber und verantwortlich für Text und Inhalt:**

CDU Vorstand Samtgemeindeverband Spelle  
Tel: 05977 - 359

**Redaktion :** T. Pliet, W. Brundiars, M. Wilmes, H. Sandl, M. Rekers, E. Glatzel, L. Kämpel

**Layout und Satz:** wndesign

**Auflage :** 5.000 Stück

### Thomas Pliet leitet weiter die CDU Schapen

Der CDU-Ortsverband Schapen hat bei der Mitgliederversammlung am 23. Juni mit großer Mehrheit Thomas Pliet zum Vorsitzenden wiedergewählt. Neben den Vorstandswahlen standen die Referate von Samtgemeindebürgermeister Bernd Hummeldorf und des Kreistagsabgeordneten Willi Brundierts zum Thema „Halbzeit der Wahlperiode – Bilanz und Zukunftsperspektiven“ im Vordergrund.

Nachdem der Vorsitzende Thomas Pliet die vergangenen zwei Jahre Revue passieren ließ, bedankte er sich bei den Vorstandsmitgliedern für die hervorragende Zusammenarbeit. Mit einem Buchpräsent und einer Urkunde wurde Ludger Meyer, der nach über 30-jähriger Mitarbeit im Vorstand nicht wieder kandidierte, für seinen hervorragenden Einsatz geehrt.

Bei den Wahlen zum Ortsvorstand wurden Thomas Pliet als Vorsitzender, Paul Wiggering als stellvertr. Vorsitzender, Franz Austermann, Bernadette Brüggemann, Bernhard Beerboom, Heike Reinke und Matthias Everinghoff als Beisitzer sowie Johannes Griese als Schriftführer bestätigt. Neu in den Vorstand wurde Berthold Hoffrogge als Beisitzer gewählt. Willi Brundierts als Kreistagsabgeordneter gehört dem Vorstand als kooptiertes Mitglied an.

Anschließend zogen Bernd Hummeldorf und Willi Brundierts eine Bilanz der 1. Hälfte der Wahlperiode. Durch die durchgeführten bzw. laufenden Maßnahmen und Investitionen (u. a. Feuerwehr, Familienzentrum und Haupt- und Realschule), sind Schapen und Spelle für die Zukunft gut gerüstet und hervorragend aufgestellt.



Bernd Hummeldorf (2. v. l.) und der Vorsitzende des CDU-Samtgemeindeverbandes Hans Sandl (1. v. r.) mit dem Vorstand der CDU-Schapen: Bernd Beerboom, Franz Austermann, Willi Brundierts, Heike Reinke, Thomas Pliet, Bernadette Brüggemann, Matthias Everinghoff, Ludger Meyer, Berthold Hoffrogge, Paul Wiggering, Johannes Griese (v. l.)

### Ulf Thiele: „Energiepolitik muss Versorgungssicherheit und Preisstabilität gewährleisten“

Der Generalsekretär der CDU in Niedersachsen Ulf Thiele MdL spricht sich für eine Versachlichung der aktuellen Energiediskussion aus.

„Die Zukunft der Energieversorgung ist eine der ganz zentralen Fragen für unsere Volkswirtschaft und eignet sich nicht für künstliche Panikmache vor der Wahl. Wer sagt, was er in der Energieerzeugung alles nicht will, der muss auch Alternativen anbieten. Alles andere ist grob fahrlässig und gefährdet die wirtschaftliche Zukunft Deutschlands“, so der CDU Politiker.

„Umweltverträglichkeit, Versorgungssicherheit und Preisstabilität sind aus Sicht der CDU die entscheidenden Ziele in der Energiepolitik. Diese lassen sich nach meiner festen Überzeugung am besten mit einem Mix aus erneuerbarer und konventioneller Energieerzeugung erreichen. Alles auf eine Karte zu setzen, birgt ein zu hohes Risiko und die Gefahr, von Importen aus Kraftwerken jenseits der Grenze abhängig zu werden! Genau das will die CDU in Niedersachsen nicht!

Stattdessen setzen wir, in Ergänzung zur konventionellen Energieerzeugung, beispielsweise insbesondere auf den Ausbau der Windenergie auf hoher See und das Repowering an bestehenden Standorten. Bei der Energiegewinnung aus Biomasse hat Niedersachsen schon heute mit zirka 25 Prozent der gesamteuropäischen Biogasproduktion eine absolute Spitzenposition. Auch hier sehen wir noch Potenzial“, sagte Ulf Thiele abschließend.

**Internetseite des Monats: <http://www.youtube.com/cdutv>**

Ob aktuelle Nachrichten aus der Partei, interessante Interviews mit Angela Merkel oder der Blick hinter die Kulissen - reinschauen bei CDU TV lohnt sich immer.